



Fraunberg *unsere Gemeinde*



Mitteilungsblatt

09 / 2026 vom 06. März 2026

VERWALTUNG:

Gemeinde Fraunberg, Rathausplatz 1, 85447 Fraunberg

Tel.: 08762/7320-0, Fax: 08762/7320-99

E-Mail: info@fraunberg.de (für allgemeine Angelegenheiten)
mitteilungsblatt@fraunberg.de (für Mitteilungen im Mitteilungsblatt)

Internet: www.fraunberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr / Dienstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

BÜRGERMEISTER:

Hans Wiesmaier, E-mail: johann.wiesmaier@fraunberg.de

Wir gratulieren recht herzlich

zum 70. Geburtstag

Herrn Josef Stulberger, Fraunberg.

Frau Birgit Rusher-Müller, Grafing.

Herrn Anton Gruber, Pillkofen.

Frau Gertrud Haider, Fraunberg.

AKTUELLES AUS DEM RATHAUS

Wichtiger Hinweis

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Fraunberg erscheint
am Freitag 13.03.2026.

Redaktionsschluss, Freitag, 06.03.2026, 10.00 Uhr.



Aktuelles zur Kommunalwahl am 08. März 2026

finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.fraunberg.de/kommunalwahl-2026/>
Alle Bekanntmachungen und Neuigkeiten werden dort veröffentlicht.

Wichtige Hinweise zu den Öffnungszeiten im Rathaus

Das Rathaus ist am Montag, 09.03.2026 aufgrund von Nacharbeiten Kommunalwahl geschlossen.

Bushaltestellen in der Strogenstraße ab Montag, 09.03.2026 verlegt!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schülerinnen und Schüler!
Wegen einer Baumaßnahme in der Strogenstraße müssen die beiden Haltestellen (Schulbus und RVO-Linie) ab 09.03.2026 verlegt werden.
Die Schulbushaltestelle (Grund- und Hauptschule) sowie die RVO-Haltestelle der Linien 561 und 512-Verstärker werden in die Flurstraße (Bäckerstadl) verlegt.
Wir bitten um Ihr/Euer Verständnis!
Gemeinde Fraunberg

Bürgerversammlungen 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Fraunberg,

zu unseren diesjährigen Bürgerversammlungen lade ich Sie sehr herzlich ein.

Wie in jedem Jahr möchte ich die Gelegenheit nutzen, gemeinsam mit Ihnen auf die Entwicklungen in unserer Gemeinde zurückzublicken, aktuelle Projekte vorzustellen und Ihre Fragen und Anregungen aufzunehmen.

Der direkte Austausch mit Ihnen war mir in all den Jahren stets ein besonderes Anliegen.

Für mich sind diese Bürgerversammlungen heuer zugleich etwas Besonderes: Es sind meine Letzten in der Funktion als Ihr Bürgermeister. Seit nunmehr 30 Jahren darf ich dieses Amt ausüben und die Entwicklung unserer Gemeinde mitgestalten. Für das Vertrauen, das Sie mir in dieser langen Zeit entgegengebracht haben, bin ich sehr dankbar.

Ich freue mich auf die persönlichen Begegnungen, auf gute Gespräche und auf einen konstruktiven, gerne auch fröhlichen Austausch mit Ihnen.

Ihr

Hans Wiesmaier

Die Gemeinde Fraunberg wird im Jahre 2026 die Bürgerversammlungen wie folgt durchführen:

Fraunberg	Donnerstag, 12.03.2025, 19.30 Uhr, Gasthaus Stulberger, Fraunberg
Reichenkirchen	Montag, 16.03.2025, 19.30 Uhr, Gasthaus Rauch, Grucking
Maria Thalheim	Donnerstag, 19.03.2025, 19.30 Uhr, Gasthaus Strasser, Oberbierbach

Anträge sind mindestens eine Woche vor der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen!



Feldgeschworene für das Gemeindegebiet Fraunberg

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Gemeinde Fraunberg sucht in Zusammenarbeit mit dem Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Erding (ehem. Vermessungsamt) eine Person (m/w/d), die sich für die Aufgabe einer/eines sog. „Feldgeschworenen“ interessiert:

Aufgaben des Feldgeschworenen sind:

1. Die Mitwirkung bei den von Behörden geleiteten Abmarkungen. Diese besteht hauptsächlich im Anbringen von Grenzzeichen.
2. Die Unterstützung bei den sonstigen Arbeiten einschließlich der Vermessungs- und Grabarbeiten im Interesse eines zügigen Arbeitsablaufes
3. Die Bereitstellung von Geräten und Material für die Abmarkungen, wobei die Gemeinde für die Bereitstellung und die Feldgeschworenen für das Mitbringen zu den Vermessungsarbeiten zuständig sind.

Das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung bietet hierfür in regelmäßigen Abständen Informationsveranstaltungen für die Feldgeschworenen an.

Feldgeschworene werden vom Gemeinderat auf Lebenszeit bestellt und auf ihr Amt durch den 1. Bürgermeister verpflichtet.

Für weitere Rückfragen steht Herr Andreas Mayr, Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Erding, Telefon: 08122 960-111, E-Mail: andreas.mayr@adbv-ed.bayern.de, gerne zur Verfügung.

Interessierte ortskundige Personen melden sich bitte

bis spätestens 17.04.2026

bei Friedhelm Eugel, Tel.: 08762/7320-12, oder friedhelm.eugel@fraunberg.de, wohin Sie auch Ihre Bewerbung senden können. Selbstverständlich können Sie Ihre Bewerbung auch per Post an die Gemeinde Fraunberg, Rathausplatz 1, 85447 Fraunberg, senden.

Wir freuen uns, wenn Sie sich für dieses interessante und verantwortungsvolle Ehrenamt interessieren.

Ihre
Gemeinde Fraunberg

Hundeproblematik in der Gemeinde

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden, dass unsere Ortschaften und landwirtschaftliche Flächen durch Hundekot verunreinigt werden. Wir appellieren eindringlich an die Hundehalter, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu entsorgen. Dafür hat die Gemeinde Fraunberg Hundetoiletten aufgestellt.

Standorte der Hundetoiletten am Marienweg

- Kleinthalheim beim Lachner – Richtung Wald
- Bauern am Berg – Richtung Edersberg
- Bierbach beim Wirt
- Bierbach Richtung Anwesen Angermaier (Schnabl)
- Maria Thalheim, Kleinthalheimer Straße – an der Bushaltestelle
- Maria Thalheim Bushaltestelle im Ort
- Maria Thalheim oberhalb Friedhof (Nähe Hütte)
- Maria Thalheim oberhalb Badeweiher (Abzweigung in den Wald)
- Maria Thalheim Flurbereinigungsweg (Abzweigung ED 15) oberhalb der Sandfaltersiedlung

Standorte der Hundetoiletten am Panoramaweg

- Fraunberg beim Wirt (Spender)
- Kiesstraße von Fraunberg nach Bachham, Abzweig Nußhölzlweg
- Kleinthalheim beim Kugler, Richtung Dickenau
- Ortsende Vorderbaumberg, Richtung Riding
- Riding, Thalheimer Straße, Abzweigung Flurbereinigungsspielplatz

Reichenkirchen

- Holzstraße

Bitte haben Sie Verständnis für Ihre Umwelt.



Holzhäckselmaschine des Landkreises Erding

Die Holzhäckselmaschine des Landkreises Erding kommt in der Gemeinde Fraunberg am **Dienstag, den 07.04.2026** und **Mittwoch, den 08.04.2026** zum Einsatz.

Anmeldung unter: Tel. 08762/7320-0

Anmeldeschluss (verbindlich): Mittwoch, **01.04.2026**

Merkblatt für den Einsatz des Großhäckslers im Landkreis Erding

Als weitgreifende Maßnahme der Abfallvermeidung bietet der Landkreis Erding die Zerkleinerung von holzigen Gartenabfällen durch den Häckselervice an.

Um einen reibungslosen Einsatz des Landkreishäckslers zu gewährleisten, gibt das Landratsamt Erding hierzu einige wichtige Informationen.

Grundsätzliches:

- Grundsätzlich wird die Dienstleistung nur für **private Hausgärten** erbracht, die eine Veranlagung mit Hausmülltonnen besitzen und die sich für den Häckseldienst angemeldet sind. Für Forsthölzer kann die Leistung **nicht** in Anspruch genommen werden!
- Jeder Hausgarten wird nur einmal je Häckselaktion angefahren – auch dann, wenn die maximale Häckseldauer nicht ausgeschöpft ist.
- Die maximale Häckseldauer beträgt pro Einsatzort 10 Minuten.
- Kosten für einen länger dauernden Einsatz werden direkt zwischen Leistungsempfänger und Häckselunternehmer abgerechnet.
- Die erfolgte Dienstleistung ist vom Leistungsempfänger oder dessen Beauftragten mit **Datum und Unterschrift** zu quittieren.
- Eine Anmeldung von Vereinen (Sport-, Fischerei- und sonstige Vereine) ist grundsätzlich nur in Absprache mit dem Fachbereich Abfallwirtschaft im Landkreis Erding möglich.

Der Häckseldienst des Landkreises Erding ist eine kostenintensive Leistung, die aus dem Abfallgebührenhaushalt bezahlt wird. Um eine zügige und damit kostensparende Abwicklung zu gewährleisten sind die folgenden Voraussetzungen zu schaffen:

- Der Häckslereinsatz erfolgt **nur für angemeldete Grundstücke**. Die Leistung wird **nicht** für Grundstücke erbracht, die erst am Häckseltag vom Grundstückseigentümer oder dessen Beauftragten genannt werden.
- Die Zufahrt zum Einsatzort sollte entsprechend dimensioniert sein. Die Mindestzufahrtsbreite beim Großhäcksler **4,0 m**. Kurven müssen **5,0 m** breit sein.
- Das Häckselgut soll nicht flächig verstreut, sondern zu Haufwerken so aufgeschichtet sein, dass die Hölzer ohne großen Aufwand entnommen werden können. Die Hölzer gelten als nicht häckselbar, wenn sie mit Lastwagen oder Anhängern abgekippt oder mit Frontladern zusammengeschoben werden. Faustzahl für die Höhe des Haufwerkes: 1,0 m.
- Es dürfen **keine Wurzelstöcke** zum Häckseln bereitgelegt werden.
- Bäume sind entsprechend auszuasten.
- Um den Häcksler nicht zu schädigen, ist darauf zu achten, dass sich **keine Fremdstoffe** in den Haufwerken befinden. Besonderes Augenmerk gilt hierbei Metallen und Steinen.

- Es ist nur verhältnismäßig frisches zeitnah angefallenes **holziges Material** bereitzulegen. Krautiges oder Komposthaufen bzw. Grasschnitt, Laub, Schilf, Topf- und Gemüsepflanzen sind ungeeignet.
- Die Haufwerke können **nicht** gehäckselt werden, wenn sie unter Spannungs-, Telefonleitungen oder unter Bäumen bereitgestellt werden.

Liegen die genannten Bedingungen bei Eintreffen des Häckseldienstes nicht vor, oder ist das Häckselgut nicht pünktlich bereitgelegt, kann die Leistung nicht erbracht werden. Es besteht hierbei kein Anspruch auf Nachleistung. Dafür bitten wir um Verständnis.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von der Abfallwirtschaft im Landratsamt Erding, ☎
08122/58-1152 oder -1151

Herausgeber: Landkreis Erding, Alois-Schießl-Platz 2, 85435 Erding

Verlegung der Problemmüllsammelstelle Fraunberg

Das Landratsamt Erding weist darauf hin, dass die Problemmüllsammelstelle Fraunberg-Strogenstraße Ortsmitte bei Maibaum aufgrund der Baumaßnahme für den „Pikopark“ an den Parkplatz im Erlenweg hinter dem Rathaus verlegt wird.

Das Giftmobil ist hier erstmals am Freitag, 27. März 2026 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Für Fragen zur Problemmüllsammlung steht die Abfallberatung des Landratsamtes Erding unter Telefon 08122/58-1317 oder -1151 gerne zur Verfügung.

Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung findet am

Dienstag, 17. März 2026

im Schulhaus Maria Thalheim statt.

Die Anmeldung ist möglich zwischen 16.30 Uhr und 18.00 Uhr.

Zur Schuleinschreibung bitte, das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde des Kindes sowie die Bescheinigung des Gesundheitsamtes (evtl. einen Sorgerechtsbescheid) mitzubringen.



Freiwillige Feuerwehr Reichenkirchen

Maschinistenübung

Maschinistenübung am 09.03.2026, 19.30 Uhr.

Generalversammlung 2026 der Freiwilligen Feuerwehr Fraunberg – Berichte, Beförderungen, Ehrungen und eine starke Feuerwehrjugend

21. Februar 2026

Fraunberg - Mit 66 anwesenden Mitgliedern war die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Fraunberg so gut besucht wie in den letzten Jahren. Sie fand traditionell im Vereinsheim des FC Fraunberg statt.

1. Vorstand Georg Atzberger begrüßte alle anwesenden Gäste und Mitglieder, besonders unseren 1. Bürgermeister, Hans Wiesmaier, Kreisbrandmeister Marcel Garcia die anwesenden Gemeinderäte Hubert Pfanzelt, Simon Selmeier, Traudl Fischer, Kai von Fraunberg und Karl-Heinz Reingruber, sowie alle Aktiven mit den Kommandanten Thomas Daschinger und Andreas Neumaier.

Ein besonderer Gruß galt der stark vertretenen Jugend mit den Jugendwarten Tobias Ott und Lukas Pfanzelt.

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, hier besonders an dem im letzten Jahr verstorbenen Hermann Fuchs, wurde zu Beginn eine Schweigeminute abgehalten.

Georg Atzberger berichtete über alle Aktivitäten und Ereignisse des vergangenen Jahres 2025. Über den Mitgliederstand berichtete er, dass zum 31.12.2025 197 Mitglieder der Feuerwehr angehören. Höhepunkte waren das jährliche Dorffest, das im letzten Jahr sehr stark besucht war und bei dem die Jugendfeuerwehr erstmals Crêpes angeboten hatte, die vielen Geburtstage, das Ferienprogramm, das Aktivenfest und der neue Internetauftritt unseres Vereins. Über eine sehr gelungene Christbaumversteigerung freute er sich ebenfalls berichten zu können.

Einen Ausblick über den Kassenstand gab Kassier Hubert Lex, der dank eines gut laufenden Dorffestes und Christbaumversteigerung über ein gutes Plus berichten konnte.

Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm Georg Weber, der dem Kassier eine hervorragend geführt Kasse bescheinigte.

Die Ehrungen auf der Vereinsseite übernahm der 1. Vorstand Georg Atzberger, 2. Vorstand Markus Nettinger und Bürgermeister Hans Wiesmaier.

Für 30 Jahre:

Georg Obermaier

Für 40 Jahre:

Bartholomäus Rosenhuber

Johann Rott

Josef Stulberger

Herrmann Eschbaumer
Bartholomäus Pfanzelt
Alfons Blumoser
Markus von Fraunberg
Josef Angermaier
Helmut Haider
Franz Irsigler

Für 60 Jahre:

Josef Wildner
Franz Angermaier

Bei den Neuwahlen der Vorstandschaft, fungierte Bürgermeister Wiesmaier als Wahlleiter. Traditionsgemäß richtet er im Voraus Grußworte an die anwesenden Mitglieder. Er sagte, es sei immer wieder zu spüren, wie die Feuerwehr Fraunberg der Tradition verpflichtet ist und auch Neuem immer unheimlich aufgeschlossen sei. Er freut sich über eine starke Gemeinschaft der Feuerwehr.

Die Wahl konnte per Handzeichen abgehalten werden, keiner verlangte eine schriftliche Wahl.

Als erstes wurde der 1. Vorstand gewählt. Georg Atzberger als amtierender 1. Vorstand, stellt sich im Falle einer Wiederwahl zur Verfügung. Da keine weiteren Vorschläge genannt wurden, konnte Georg Atzberger von insgesamt 66 Mitgliedern mit 66 JA stimmen ins Amt als 1. Vorstand für weitere 3 Jahre gewählt werden. Er nahm die Wahl an.

Als zweiter Vorstand stellte sich der amtierende 2. Vorstand Markus Nettinger nicht wieder zur Wahl, somit wurde Johannes Daschinger vorgeschlagen, der im Falle einer Wahl zum 2. Vorstand das Amt annehmen würde. Da keine weiteren Vorschläge genannt wurden, konnte Johannes Daschinger von insgesamt 66 abgegebenen Stimmen mit 66 JA stimmen ins Amt zum 2. Vorstand gewählt werden. Er nahm die Wahl an.

Als 1. Kassier wurde Hubert Lex, der amtierende Kassier vorgeschlagen, der im Falle einer Wahl zum 1. Kassier das Amt annehmen würde. Als einziger Kandidatin konnte Hubert Lex von insgesamt 66 abgegebenen Stimmen mit 66 JA stimmen ins Amt zum 1. Kassier gewählt werden. Er nahm die Wahl an.

Der 2. Kassier Andreas Neumaier stellte sich nicht mehr zur Wahl, als Nachfolger wurde Lisa-Marie Pfanzelt vorgeschlagen, die im Falle einer Wahl das Amt als 2. Kassier annehmen würde, von den insgesamt 66 abgegebenen Stimmen wurde sie mit 66 JA stimmen ins Amt zum 2. Kassier gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Als Schriftführer trat der amtierende Schriftführer Raphael Hackl jun. nicht mehr an. Als Nachfolger wurde Markus Nettinger genannt, der im Falle einer Wahl das Amt als Schriftführer annehmen würde, da keine weiteren Vorschläge genannt wurden, konnte Markus Nettinger von insgesamt 66 abgegebenen Stimmen mit 66 JA stimmen ins Amt zum Schriftführer gewählt werden. Er nahm die Wahl an.

Von den beiden Kassenprüfern Robert Lechner und Georg Weber, trat Georg Weber nicht mehr zur Wahl an, als Vorschlag wurde Maria Käsmaier genannt. Beide wurden mit 66 JA stimmen ins Amt zum Kassenprüfer gewählt. Beide nahmen die Wahl an. Somit ist die Vorstandschaft für die nächsten 3 Jahre wieder komplett.

Kommandant Thomas Daschinger berichtete über die Einsätze, Übungen und sonstigen Aktionen im vergangenen Jahr. Aktuell sind 51 Aktive in der Freiwilligen Feuerwehr Fraunberg zu verzeichnen.

Bei 24 Einsätzen im Jahr 2025 waren folgende Schwerpunkte aufgetreten.
5 Brände, wobei der Brand bei Wurzer Umwelt, und bei dem die ganzen Landkreisfeuerwehren gefordert waren, alles überschattet hatte.

Weiterhin waren zu bewältigen:

2 x Brandmeldeanlagen, 2 x Unterstützung des Rettungsdienstes vor Ort bei Reanimationen, Unterstützung des Rettungsdienstes bei Tragehilfe, Hubschrauberlandungen, 3 Verkehrsunfälle mit PKW's und Motorrad, abzuarbeiten. Daschinger berichtete über den ausgearbeiteten Hydrantenplan, der für die ganze Gemeinde mit den beiden Feuerwehren Maria Thalheim und Reichenkirchen überarbeitet und aktualisiert wurde. Daschinger bedankte sich bei allen Aktiven für die vielen geleisteten Stunden und die Einsatzbereitschaft in der Feuerwehr Fraunberg.

Jugendwart Tobias Ott informierte über die Jugendfeuerwehr, er bedankte sich bei seinem Stellvertreter Lukas Pfanzelt für die sehr gute Zusammenarbeit.

Als erstes stellte er das neu kreierte Logo der Jugendfeuerwehr vor.

Derzeit sind 12 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr Fraunberg aktiv, neu sind hier Julia Reiser, Florian Ramm, Tobias Humm, Josef Anzinger und Jannik Adam.

Ott berichtete über die Übungen und Aktivitäten der Jugendfeuerwehr im letzten Jahr, wie bei der Teilnahme der Jugendflamme Stufe1 und dem Wissenstest in Langenpreising wo wir 3x Gold, 1x Silber und 5x Bronze erreicht haben.

Vom Bereich Atemschutz berichtet Georg Neumaier über die Einsatzschwerpunkte.

3 Atemschutzeinsätze waren im Jahr 2025 zu verzeichnen.

Als größter Einsatz war der Brand bei der Firma Wurzer zu verzeichnen, Hier waren wir stark gefordert, mit Atemschutzausrüstung von 23.00 Uhr bis 08.00 Uhr am nächsten Morgen. Er berichtete noch über die Übungen der Atemschutzgeräteträger im Jahr 2025.

Besonders hervorzuheben war Brandsimulationsanlage, die an 2 Tagen am Feuerwehrgerätehaus aufgebaut wurde. So konnten neun Atemschutzgeräteträger von unserer Wehr mit Atemschutzgeräteträgern aus dem ganzen Landkreis vor Ort üben.

Er bedankte sich bei der Familie Härtl und bei der Firma Jakob Angermaier für die Bereitstellung des Firmengeländes. Von der Familie Härtl wurde nach der Übung zusätzlich noch eine Brotzeit spendiert. Aktuell sind 16 Atemschutzgeräteträger mit gültiger G26.3 Untersuchung einsatzbereit.

Über neue Atemschutzgeräteträger würde sich Georg Neumaier sehr freuen.

Vom Bereich First Responder berichtet Johannes Wagner über die Übungen und Fortbildungen im Jahr 2025. Im Jahr 2025 fanden 2 Übungen statt für alle die eine First Responder Ausbildung haben. Hierzu gehört das Durchsehen der medizinischen Ausrüstung, die wir mit auf dem Auto mitführen, Fallbeispiele und Patientenversorgung und deren Patiententransport. Dazu gehört auch die AED-Zertifizierung unseres Defibrillators.

Vom Bereich Absturzsicherung berichtete Moritz Fischer über die im letzten Jahr geleisteten Übungen und Fortbildungen.

Er erläuterte Einsatzszenarien bei denen auf Absturzsicherung zurückgegriffen wird, wie z.B. bei Schneefall um die Dächer zu räumen oder bei Gebäudebränden um das Dach zu stützen.

Er gab noch einen Ausblick über zwei Übungen, die im Jahr 2026 abgehalten werden und bat um rege Teilnahme im Fachbereich Absturzsicherung.

Kreisbrandrat Marcel Garcia überbrachte herzliche Grüße von der gesamten Kreisbrandinspektion. Er teilte mit, dass in diesem Jahr die Feuerwehrhaus-Begehungen (Feuerwehren im KBM Bereich) stattgefunden haben. Im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr Fraunberg waren keine Beanstandungen zu verzeichnen. Des Weiteren informierte er über die Abschnittsführungsstelle für die Gemeinden Bockhorn und Fraunberg, die am Gerätehaus in Bockhorn stationiert wird.

Er zeigte sich beeindruckt, dass alle Ämter und Funktionen mit jungen motivierten Personen besetzt sind.

Schließlich standen noch Beförderungen und Ehrungen an:

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

Maximilian Drexler

Daniel Thoudovski

Beförderung zur/zum Löschmeister

Fabian Streinz

Beförderung zur/zum Hauptlöschmeister

Thomas Daschinger

Ehrung für

10-jährige aktive Dienstzeit

Johannes Daschinger

10-jährige aktive Dienstzeit

Moritz Fischer

10-jährige aktive Dienstzeit

Johannes Wagner

10-jährige aktive Dienstzeit

Fabian Streinz

10-jährige aktive Dienstzeit

Andreas Neumaier

Als letzter Punkt stand noch die Wahl der beiden Kommandanten an, hier fungierte Hans Wiesmaier wieder als Wahlleiter, diese Wahl fand schriftlich statt.

Für den 1. Kommandanten stellt sich wieder Thomas Daschinger zur Verfügung, als 2. Kommandant stellte sich Andreas Neumaier wieder zur Wahl, beide bekamen von den 28 Stimmberechtigten Aktiven 100% Zustimmung. Sie nahmen die Wahl an und sind wieder unsere Kommandanten für die nächsten 6 Jahre.

Bürgermeister Hans Wiesmaier, Kreisbrandmeister Marcel Garcia sowie die Kommandanten und Vorstandschaft gratulierten recht herzlich.

Ehrungen Passiv



v.l.n.r.: 2 Vorstand Johannes Daschinger, 1. Vorstand Georg Atzberger, Josef Wildner, Josef Angermaier, Franz Angermaier, Johann Rott, Alfons Blumoser, 1. Bürgermeister Hans Wiesmaier, Bartholomäus Rosenhuber, Georg Obermaier, Herrmann Eschbaumer

Ehrungen Aktiv



v.l.n.r.: Maximilian Drexler, KBM Marcel Garcia, 2. Kommandant Andreas Neumaier, Fabian Streinz, Johannes Daschinger, Daniel Thoudovski, Johannes Wagner, Moritz Fischer, 1. Kommandant Thomas Daschinger, 1. Bürgermeister Hans Wiesmaier

Neue Vorstandschaft



v.l.n.r. Neue Vorstandschaft: KBM Marcel Garcia, 1. Vorstand Georg Atzberger, 2. Vorstand Johannes Daschinger, 1. Kassier Hubert Lex, 2. Kassier Lisa-Marie Pfanzelt, Schriftführer Markus Nettinger, 2. Kommandant Andreas Neumaier, 1. Bürgermeister Hans Wiesmaier 1. Kommandant Thomas Daschinger
Text: R.H. jun. **Fotos:** R. H. jun.

NACHBARSCHAFTSHILFE

Nachbarschaftshilfe Fraunberg JAa! (Jung und Alt aktiv) e.V.

Telefonnummer der Nachbarschaftshilfe
Fraunberg JAa! e.V.: 0162 – 3120199.



Wir sind für Sie da!

Wir unterstützen Sie im Bedarfsfall im Haushalt, der Kinderbetreuung, mit Besuchsdiensten und Begleitsdiensten, im Garten, bei kleinen handwerklichen Reparaturen, mit Fahrdiensten, bei der Versorgung von Haustieren und der Unterstützung bei Behördenangelegenheiten.

Rufen Sie uns einfach an und sprechen Sie bitte bei Bedarf Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf das Band. Wir rufen Sie gerne zurück!

Unsere Freizeitangebote finden Sie auf unserer Homepage: www.nbh-fraunberg-jaa.de

Mittagstreff für Jung und Alt

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat im Pfarrheim Maria Thalheim, ab 10.00 Uhr
Bei einem gemeinsam vorbereiteten guten Essen, Gesprächen und Unterhaltungsspielen eine gesellige Zeit miteinander verbringen! Unkostenbeitrag 8 €. Nähere Informationen und Anmeldung bei **Sieglinde Spannbauer, Tel. 08762 / 72 52 61**

Speiseplan für den 11.03.2026

Haferflocken-Gemüseplanzerl mit Dip
Gemischter Salat
Pannacotta mit Fruchtspiegel

Lust auf Handarbeiten?

Stricken, Häkeln, Sticken oder Basteln –
Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr im Bürgersaal des Gemeindezentrums Fraunberg – auch für Anfänger! Anmeldung ist nicht erforderlich.
Nähere Informationen bei Elvira Stulberger, Tel. 08762/2253

Spielenachmittag - Karteln, Brettspiele uvm.

Spielenachmittag – Karteln, Brettspiele uvm.
Gesellige Treffen, die Spaß bringen und neue Kontakte ermöglichen.
Ein offener Treff für Jung & Alt – komm einfach vorbei und spiel mit.
Wann: jeden 3. Donnerstag im Monat
Wo: Pfarrheim Maria Thalheim
Wir freuen uns auf viele Spielbegeisterte!

Nähere Informationen über die Nachbarschaftshilfe bei:
Dagmar von Fraunberg, Tel. 08762/729375 oder nbh-fraunberg@web.de

Jagdgenossenschaft Reichenkirchen

Einladung zur Jagdversammlung

Die Jagdgenossenschaft Reichenkirchen hält am Montag, 09. März 2026, um 19.30 Uhr im Gasthaus Rauch in Grucking eine Jagdversammlung ab.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Bericht der Rechnungsprüfer - Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen der Vorstandschaft
5. Bericht der Jagdpächter
6. Beschluss über Verwendung des Jagdpachtschillings 2025/2026
7. Aussprache, Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Jeder Jagdgenosse (Grundstückseigentümer) kann sich durch schriftliche Vollmacht durch einen anderen Jagdgenossen vertreten lassen. Mehr als eine schriftliche Vollmacht darf kein Jagdgenosse auf seine Person vereinigen.

Ein **Jagdesson** schließt sich dem offiziellen Teil der Versammlung an. Hierzu sind alle Jagdgenossen mit Ehegatten, bzw. Partner/in recht herzlich eingeladen.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Jagdvorstand und Jagdpächter

Jagdgenossenschaft Reichenkirchen – Körperschaft des öffentlichen Rechts
Jagdvorsteher Angermeier Lorenz, Harham 4, 85447 Fraunberg, Tel. 08762 1821

Kriegerverein Maria Thalheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Beginn ist am Sonntag, 15.03.2026 um 09.30 Uhr im Gasthaus L´Italiano in Maria Thalheim. Vorher feiern wir mit unserem Diakon und Mitgliedern einen Gottesdienst um 08.30 Uhr in unserer Wallfahrtskirche.

Tagesordnung der Versammlung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Kassenbericht durch den Schatzmeister
4. Entlastung der Vorstandschaft durch die Kassenprüfer
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Grußworte des Bürgermeisters
8. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind sehr herzlich eingeladen.

Reichenkirchen – Pfarrnachmittag für Jung und Alt

„Der Frühling kommt bestimmt“

Die Pfarrei Reichenkirchen lädt Jung und Alt recht herzlich zum gemeinsamen Nachmittag in der Fastenzeit ein. Am Donnerstag, 19. März um 14.00 Uhr treffen wir uns im Pfarrheim. Wir möchten mit euch gemeinsam in einer gemütlichen Atmosphäre Ostern und vor allem den Frühling begrüßen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Euer Pfarrgemeinderat Reichenkirchen

Info. Ausflug Pfarrei Reichenkirchen – Pfarrverband

Wir fahren dieses Jahr nach Reutberg und Miesbach am Freitag, 10. Juli 2026 – weitere Infos folgen.

Jagdgenossenschaft Fraunberg

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Fraunberg hält am Sonntag, dem 22.03.2026, 19.30 Uhr im Gasthaus Stulberger in Fraunberg eine Jagdversammlung ab.

TAGESORDNUNG

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Bericht der Rechnungsprüfung – Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen der Vorstandschaft (einschl. Kassier, Kassenprüfer und Schriftführer)
5. Bericht der Jagdpächter
6. Beschluss über Verwendung des Jagdpachtschillings 2026
7. Aussprache, Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Jagdgenossen werden gebeten, an der Versammlung teilzunehmen. Jeder Jagdgenosse kann sich durch schriftliche Vollmacht durch einen anderen Jagdgenossen vertreten lassen. Mehr als eine schriftliche Vollmacht darf kein Jagdgenosse in seiner Person vereinigen.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Im Auftrag

Franz Berghammer, Jagdvorsteher

Einladung zum 62. Sektionsschießen 2026

Frohsinn Reichenkirchen e.V.

02.03.2026 bis 14.03.2026

Tag	Datum	Verein
Montag	02.03.2026	Bierbach, Thalheim
Mittwoch	04.03.2026	Fraunberg, Pesenlern
Donnerstag	05.03.2026	Grucking, Rappoltskirchen
Freitag	06.03.2026	Alle Vereine: Preisschießen mit Mannschaft
Samstag	07.03.2026	Alle Vereine: Preisschießen mit Mannschaft 15:00 Promi-Schießen
Montag	09.03.2026	Fraunberg, Pesenlern
Donnerstag	12.03.2026	Bierbach, Thalheim
Freitag	13.03.2026	Grucking, Rappoltskirchen
Samstag	14.03.2026	Alle Vereine: Preisschießen mit Mannschaft

Anmeldung und Standbelegung:

Montag bis Freitag: 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Samstag: 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Das Sektionsschießen wird im Gasthaus Rauch in Grucking auf dem elektronischen Schießstand der Schützengesellschaft Germania Grucking e.V. durchgeführt.

Preisverteilung:

Die Abschlussfeier mit Preisverteilung findet am Samstag, den 21.03.2026, ab 19.00 Uhr (neue Uhrzeit!) im Gasthaus Rauch in Grucking statt.

Aktuelles und Ergebnisse finden Sie unter: www.frohsinn-reichenkirchen.de

Schützenverein Frohsinn Reichenkirchen e.V.



LANDRATSAMT
ERDING

PRESSEMITTEILUNG

Newcastle-Krankheit in einem Nutzgeflügelbestand im Landkreis Erding

**Büro des Landrats
Pressestelle**

Im Landkreis Erding ist in einem großen Nutzgeflügelbetrieb der Ausbruch der Newcastle-Krankheit amtlich festgestellt worden. Betroffen sind zunächst knapp 40.000 Legehennen.

Dienstgebäude
Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Die endgültige Bestätigung des Friedrich-Löffler-Instituts (FLI), das Proben aus dem Betrieb untersucht hat, liegt für einen der Ställe vor. Zwei weitere Einheiten des Betriebs waren als Verdachtsbetriebe einzustufen.

Erding, 27.02.2026

Die unionsrechtlich vorgesehenen Maßnahmen wurden seitens des Landratsamtes Erding nach Maßgabe der staatlichen Behörden eingeleitet.

Ansprechpartner/in:
Markus Hautmann
Zi.Nr.: 208

So waren diese Teile des betroffenen Betriebs durch das Veterinäramt des Landratsamtes Erding entsprechend der staatlichen Vorgaben bereits am Dienstag umgehend gesperrt worden, sowie die erforderlichen Schutzmaßnahmen verfügt worden. Zudem wurde - den Vorgaben entsprechend - die aus Gründen des Tierschutzes und der Tierseuchenbekämpfung notwendige tierschutzgerechte Tötung des betroffenen Geflügelbestandes eingeleitet und inzwischen weitestgehend durchgeführt.

Tel. 08122 58-1102
Fax 08122 58-1109
presse@lra-ed.de

Seite 1 von 1

In Folge der amtlichen Feststellung der Tierseuche wurde in Abstimmung mit LGL und dem Staatsministerium um die ursprünglich betroffenen Standorte gemäß den tierseuchenrechtlichen Vorgaben eine Schutzzone (mit mindestens 3 km) und eine Überwachungszone (mind. 10 km) festgelegt und die darin gesetzlich geforderten Maßnahmen per Allgemeinverfügung angeordnet, welche auf der Homepage des Landratsamtes veröffentlicht ist. Zudem wurden die betroffenen Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter schriftlich vom Veterinäramt des Landratsamtes Erding informiert.

In der Schutzzone befinden sich ca. 60 geflügelhaltende Betriebe und in der Überwachungszone liegen ca. 400 geflügelhaltende Betriebe. Sämtliche Betriebe in der Schutzzone und einige in der Überwachungszone sind seitens des Veterinäramtes in den kommenden Tagen in Augenschein zu nehmen und ggf. zu beproben.

Lediglich ein sehr kleiner Bereich der Überwachungszone liegt außerhalb des Landkreises Erding im Landkreis Landshut. Das dortige Veterinäramt wurde entsprechend unterrichtet.

Drei weitere Haltungseinheiten des betroffenen Betriebs wurden vorerst lediglich als Kontaktbetrieb eingestuft und entsprechend vom Veterinäramt beprobt. Inzwischen sind nach den nun vorliegenden Befunden des LGL zwei dieser drei Haltungseinrichtungen ebenso als Verdachtsbetriebe einzustufen. Dies betrifft einen weiteren Bestand von zusammen rund 63.000 Legehennen. Die daraus resultierenden Maßnahmen werden aktuell unter Beteiligung der staatlichen Behörden geprüft.

Die Mitarbeitenden des Veterinäramtes am Landratsamt Erding arbeiten seit Tagen fieberhaft, auch am Wochenende, um die Tierseuche effektiv und rasch einzudämmen und gleichzeitig die Einschränkungen für die in den Restriktionszonen befindlichen Geflügelhaltungen möglichst gering zu halten.

Landrat Martin Bayerstorfer lässt sich regelmäßig über den aktuellen Stand unterrichten.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass das Virus für den Menschen als ungefährlich gilt.

Aktuelle Informationen zur Newcastle-Krankheit in Bayern sind auf der Seite des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (www.lgl.bayern.de) unter dem Stichwort "Newcastle-Krankheit" verfügbar.

Mit freundlichen Grüßen
Markus Hautmann



LANDRATSAMT
ERDING

Büro des Landrats

Seite 2 von 2

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Reichenkirchen / Maria Thalheim

Pfarrbüro: Reichenkirchen, Hauptstraße 9, 85447 Fraunberg

Tel. 08762 / 411 E-Mail: st-michael.reichenkirchen@ebmuc.de

Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/PV-Reichenkirchen-MariaThalheim/default.aspx>

Diakon Christian Pastötter, Tel. 08762/7279966

Handy 0175/3261041 E-Mail: cpastoetter@ebmuc.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag: 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung



Reichenkirchen St. Michael

Sonntag, 8. März

10:00 Wortgottes-Feier

11:15 **Tauffeier** - Lilian Marie u. Paula Josefine Zehner

Mittwoch, 11. März

Lohkirchen

19:00 Eucharistiefeier

Maria Thalheim Mariä Himmelfahrt

Freitag, 6. März

16:00 Kreuzwegandacht

Samstag, 7. März

19:00 Vorabendmesse

Donnerstag, 12. März

Bierbach

19:00 Eucharistiefeier

Freitag, 13. März

16:00 Kreuzwegandacht

Fraunberg St. Florian

Sonntag, 8. März

10:00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. März

16:00 Kreuzwegandacht

Riding St. Georg

Freitag, 6. März

16:00 Kreuzwegandacht

Sonntag, 8. März

08:30 Wortgottes-Feier (Diakon)

Rappoltskirchen St. Stephan

Sonntag, 8. März

08:30 Eucharistiefeier

Aktuelles aus dem Pfarrverband

Krankenkommunion

Freitag, 06.03. ab 09.30 Uhr.

Fraunberg und Riding: Senioren

Donnerstag, 12.03. um 13.30 Uhr im Gasthaus Stulberger.

Kegelbahn

Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 08762/411.

Gemeindebücherei im Pfarrhof Reichenkirchen

Saatgut steht zur Abholung bereit!

Ab sofort steht ein vielfältiges Angebot von Akelei über Liebstöckel und Tomate bis Wicke und jede Menge dazwischen enthalten, zur "Ausleihe" bereit. Das Sortiment dient zum stöbern und mitnehmen. Wir freuen uns, wenn Sie im Laufe des Jahres weiter für uns Saatgut sammeln.



E-Mail: buecherei-fraunberg@web.de

Informationen auch auf [facebook](#)  und [instagram](#) .

Öffnungszeiten

samstags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Sonntag, 08.03. von 10.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Telefon Seelsorge Erzdiözese München und Freising:

Tel. 0800 / 111 0 222 oder www.telefonseelsorge.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Fraunberg

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Hans Wiesmaier

Internet: www.fraunberg.de

E-Mail: mitteilungsblatt@fraunberg.de

Telefon: 08762 / 7320-0

Verlag: Druckerei Gerstner, Strogenstraße 56, Wartenberg

Anzeigenannahme: Tel. 08762 / 1266, Fax 1299, info@gerstner-druck.de